



Deutscher Weinbauverband e.V.

20. Februar 2025

DWV-INFO NR. 15/2025

An die Mitgliedsverbände des Deutschen Weinbauverbandes Mitglieder des DWV-Vorstandes Geschäftsführer:innen der regionalen Weinbauverbände Mitglieder des DWV-Arbeitskreises "Weinrecht und Weinmarkt"

+++ Zur Info +++

Verlängerung für die Antragsfrist für Wiederbepflanzungen im EU-Amtsblatt veröffentlicht

Hintergrund

Im Rahmen der DWV-Vorstandssitzung im November 2024 und im Februar 2025 hat der DWV sowohl über die von der EU-Kommission geplante kurzfristige Änderung im Verfahren zur Wiederbepflanzung von Rebflächen als auch zum Vorschlag der Landwirtschaftskammer RLP zur grundlegenden Änderung des Systems der Wiederbepflanzungen informiert.

Stand

Am heutigen Tag wurde im Amtsblatt der EU nun in einem ersten Schritt - betreffend der Anpassung der Genehmigungsfristen - die entsprechende Durchführungsverordnung (EU) 2025/340 veröffentlicht. Dabei handelt es sich noch nicht um die auch vom DWV-Vorstand unterstütze Änderung des Systems der Wiederbepflanzungen als Ganzes.

Die Verordnung regelt, dass in Artikel 9 Absatz 1 Unterabsatz 1 Satz 2 der VO (EU) 2018/274 folgender Satz zur Änderung des bisherigen Satz 2 eingefügt wird:

"Allerdings können die Mitgliedstaaten beschließen, eine Frist für die Einreichung von Genehmigungsanträgen für Wiederbepflanzungen vor dem Ende des fünften Weinwirtschaftsjahres, das auf das Jahr der Rodung folgt, festzulegen."

Bisher hieß es:

"Anträge auf Genehmigungen für Wiederbepflanzungen gemäß Artikel 66 Absatz 1 der Verordnung (EU) Nr. 1308/2013 können jederzeit während desselben Weinwirtschaftsjahrs, in dem die Rodung erfolgt, eingereicht werden. Allerdings können die Mitgliedstaaten beschließen, dass die Genehmigungsanträge für Wiederbepflanzungen bis zum Ende des zweiten Weinwirtschaftsjahres, das auf das Jahr der Rodung folgt, eingereicht werden können."

Diese Änderung tritt 20 Tage nach Verkündung im Amtsblatt in Kraft und muss anschließend noch in nationales Recht umgesetzt werden.

Nächste Schritte

- Der DWV wird sich für eine kurzfristige nationale Anpassung einsetzen.
- Der DWV wird sich entsprechend dem Vorstandsbeschluss zum System der Wiederbepflanzungen im Rahmen der Diskussionen zum EU-Weinpaket, angekündigt für März, für eine entsprechende Anpassung einsetzen.

Matthias Dempfle